

Herbsttag

Rainer Maria Rilke

Herr: es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren,
und auf den Fluren laß die Winde los.

Befiel den letzten Früchten voll zu sein;
gieb ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin und jage
die letzte Süße in den schweren Wein.

Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr.
Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
wird wachen, lesen, lange Briefe schreiben
und wird in den Alleen hin und her
unruhig wandern, wenn die Blätter treiben.

秋の日

ライナー・マリア・リルケ

主よ、時が来ました。夏はとても偉大でした。
あなたの影を日時計の上に置き、
そして野原の上に風を放ってください。

最後の果実に満ちるよう命じてください。
それらにさらに二日ばかり南の日を与え、
それらを完成へと急ぎ立て、そして追い込んでください
最後の甘さを濃いぶどう酒に。

今、家を持たない者は、もはや自分のために家を建てることはありません。
今、ひとりでいる者は、長くそのままでしょう。
目を覚まし、本を読み、長い手紙を書き、
そして並木道をあちらこちらと
不安を抱えつつ歩き回るでしょう、落ち葉の舞うときに。